

Bezeichnung	Im Rahmen der Umsetzung von „Yes we plant“, Anlegen eines Grünstreifens zur Reduzierung der Nährstoff- und Pestizidbelastung der Wasserressourcen.
Gegenstand	Diese Maßnahme umfasst die Heckenreihen, die eine Verringerung der Auswirkungen der landwirtschaftlichen Tätigkeit auf gefährdete Oberflächenwasserkörper erwirken könnten.
Begründung	<p>Auswirkung der Hecken auf die Wasserressourcen: Verringerung der Nitratkonzentration im ungesättigten Bereich flussabwärts der Hecken (senkrecht zum Hang gepflanzt) durch Denitrifikation. Die flussabwärts gelegenen Wasserläufe werden daher von oberflächlichen, nitratfreien Grundwasserschichten gespeist (Inra, 2009). Die Auswirkungen auf das Grundwasser scheinen weniger offensichtlich zu sein. Dieser Wirkungsgrad hängt von der Jahreszeit (Winter vs. Sommer) und dem Feuchtigkeitsgehalt des Bodens ab. Bei Pestiziden wirkt sich die Hecke auch auf die Abdrift der Sprühgeräte aus.</p> <p>Die RPE 2019-2024 verweist in Kapitel 16 „Natur und Biodiversität“ auf die Umsetzung einer „360°-Biodiversitätsstrategie“. Die wallonischen Programme werden Teil der nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt sein, die 2020 überarbeitet wird.</p> <p>Diese Strategie wird unter anderem dazu führen, dass „4000 km Hecken in offenen Gebieten und/oder eine Million Bäume gepflanzt werden“. Innerhalb des ÖDW wurden 9 Arbeitsgruppen für die verschiedenen Umweltypen eingerichtet, um die Anpflanzung dieser Hecken oder Bäume zu planen, wobei der Nutzen für die Wasserressourcen in den landwirtschaftlichen Gebieten am größten sein wird. Im Rahmen der BPFGE3 zielt diese Maßnahme daher darauf ab, die Heckenreihen einzubeziehen, die in landwirtschaftlichen Gebieten und an gefährdeten Gewässern angelegt werden.</p>
Umsetzung	Umsetzung durch die bereits eingerichteten Arbeitsgruppen geplant In landwirtschaftlichen Gebieten ist die Anlage von 1000 km Hecken entlang von Wasserläufen geplant. Die geplante Verteilung beträgt 700 km in Ackerbaugebieten und 300 km in Grünlandgebieten.

Schritt(e), Zielgruppen und Kommunikationsziele		Vorläufiger Zeitplan
1	Anlage von 1000 km Hecken in landwirtschaftlichen Gebieten	2021-2024
Akteur(e)	Landwirte	
Partner	ANF	
Auswirkungen		
Ausmaß	Gefährdete Oberflächenwasserkörper	
Finanzierungsquelle	Subventionen für Heckenreihen gemäß dem EWR vom 15. Oktober 2020 zur Änderung des Erlasses der wallonischen Regierung vom 8. September 2016 über die Gewährung von Subventionen für die Anpflanzung einer lebenden Hecke, eines linearen Niederwalds, eines Obstgartens und einer Baumreihe sowie für den Unterhalt von gekappten Bäumen. zusätzlicher Anreiz im Rahmen der Maßnahme zur Bepflanzung entlang von Wasserläufen mit der SPGE vorgesehen (Start im Dezember 2021 - SPGE-Budget)	
Erforderliche Mittel		
Rechtliche Aspekte		